

Meisterschaftsspiel 3. Liga vom 4. September 2011

FC Entfelden 2 : FC Mladost Aarau 6:0 (2:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden

Zuschauer : 70

Schiedsrichter : Peter Imholz, Aegeri

Torschützen

01. Min. 1:0 Eigentor

33. Min. 2:0 Ramos Silvestre

51. Min. 3:0 Antonio Lussadisu

55. Min. 4:0 Ramos Silvestre

69. Min. 5:0 Jonas Niffenegger

82. Min. 6:0 Dominic Meier

Aufstellung FC Entfelden

Kubrak, Wälty, Oeschger, Elsasser, Böni (70. Min. Ott), Burkhalter (80. Min. Hodel), Niffenegger, Schumacher, Binder, Silvestre (55. Min. Meier), Lussadisu

Aufstellung FC Mladost Aarau

Trajkovic, Cirkovic, Ivanovic, Marinovic (46. Min. Lazarevic), Zekovski, Glogovac (81. Nikolic), D. Pavlovic, A. Pavlovic, Kojic, Prpos, Vasiljevic

Verwarnungen FC Entfelden

65. Min. Schumacher (Abstand nicht eingehalten)

68. Min. Niffenegger (reklamieren)

Verwarnungen FC Mladost Aarau

89. Min. Pavlovic (Foul)

Bemerkungen

37. Min. Pfostenschuss FC Entfelden (Lussadisu)

Matchballsponsor

Piccante Bar Pizzeria Ali Dikici, 5036 Oberentfelden

2. Mannschaft deklassiert den FC Mladost Aarau

Die 2. Mannschaft spielte Zuhause auf dem Schützenrain gegen den FC Mladost Aarau. Bereits in der ersten Spielminute gingen die Entfelder durch ein Eigentor mit 1:0 in Führung. Trotz diesem frühen Treffer konnten die Gäste nicht reagieren, denn die Entfelder übernahmen das Spielgeschehen von Anfang an. Sie lancierten einige schöne Angriffe die aber nicht genutzt wurden. In der 33. Minute lancierte Schumacher mit einem präzisen Zuspiel Silvestre der alleine aufs Tor laufen konnte und den Ball souverän am Gästekeeper zum 2:0 vorbei schob. Noch vor der Pause hatten die Entfelder Pech, denn Lussadisu sah sein Kopfball von dem Torpfosten abprallen.

In der zweiten Spielhälfte sah das Spiel nicht anders aus. Die Entfelder dominierten grösstenteils die Partie und konnten in der 51. Minute durch den Treffer von Lussadisu das Resultat auf 3:0 erhöhen. Nur vier Minuten später wurde Silvestre wiederum genial angespielt und dieser brauchte den Ball nur noch über die Linie zum 4:0 einzuschieben. Die Entfelder zeigten schöne Spielkombinationen und machten weiter Druck aufs gegnerische Tor. So auch in der 69. Minute als Niffenegger auf der linken Seite angespielt wurde und dieser mit einem trockenen Schuss dem Gästekeeper keine Chance liess und auf 5:0 erhöhte. Das war noch nicht der Schlusspunkt, denn Meier erzielte in der 82. Minute den Treffer zum 6:0 Endstand.